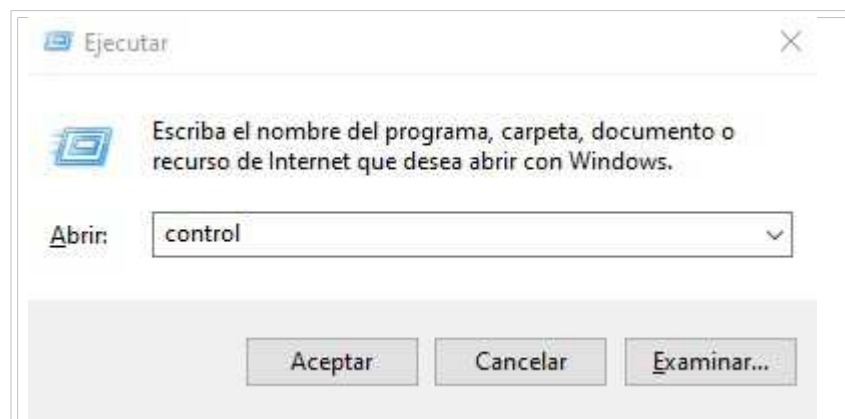


Computer und Internet

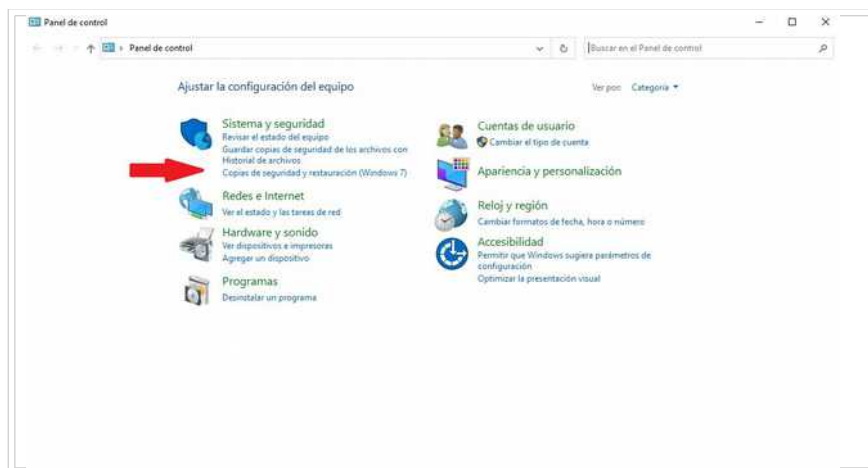
USB- Wiederherstellungslaufwerk erstellen



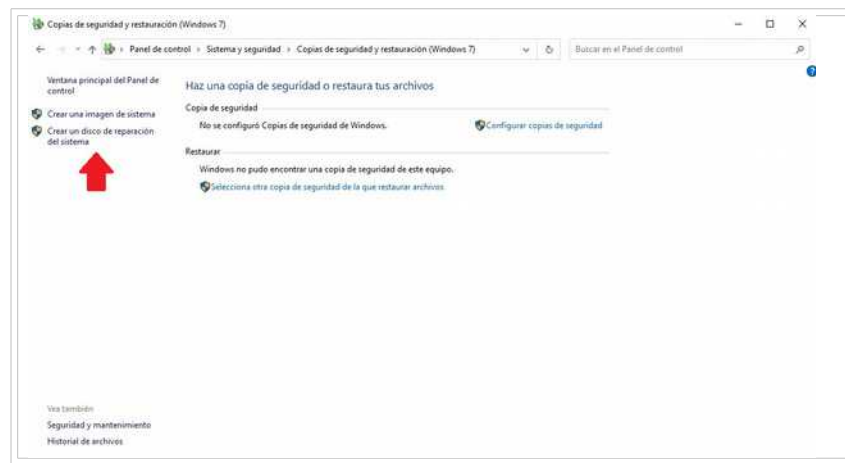
1. Um Windows-10 bei Problemen aus einem gesicherten Systemabbild wiederherzustellen oder das System bei einem nicht mehr startenden Windows zu booten, bist du unter Umständen auf ein Reparaturmedium angewiesen. Dies kann ein USB - Wiederherstellungslaufwerk sein. Bei vielen Systemen ist Windows bereits vorinstalliert und es wird ohne Installationsmedium ausgeliefert. Dafür lässt sich in Windows-10 ein USB - Wiederherstellungslaufwerk erstellen.
2. Viele neue Rechner besitzen kein DVD-Laufwerk mehr. Um für diese Systeme ein Bootmedium im Fehlerfall zur Hand zu haben, eignet sich ein USB-Stick. Bei UEFI-Systemen und einer 64-Bit Windows-Installation ist ein solcher USB-Stick ebenfalls recht hilfreich. Geben Sie in das Suchfenster Wiederherstellungslaufwerk ein und wählen Sie die App „Wiederherstellungslaufwerk“
3. Gehen Sie dazu folgendermaßen vor:
4. „Windows Taste“ + „R“ druecken
5. „control“ eingeben + „Return“



6. „Sichern und Wiederherstellen (Windows 7)“ mit linker Maustaste klicken
Unterhalb der Auswahl zur Erstellung eines Systemabbildes finden Sie die Auswahl „Reparaturdatenträger erstellen“

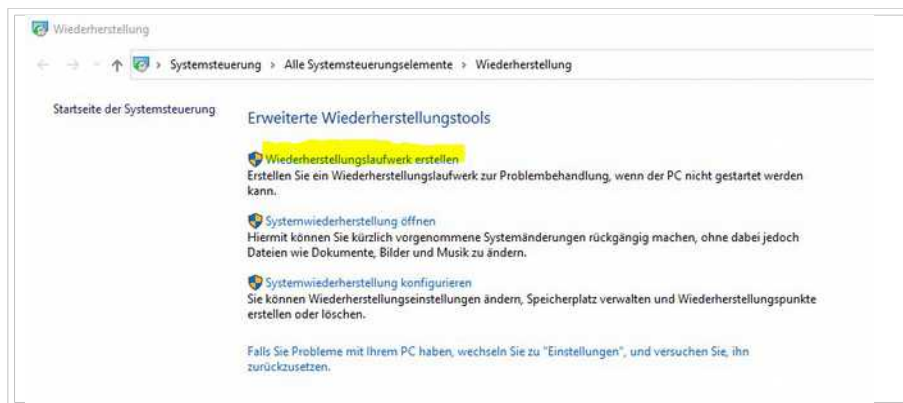


7. „Systemabbild erstellen“ anklicken

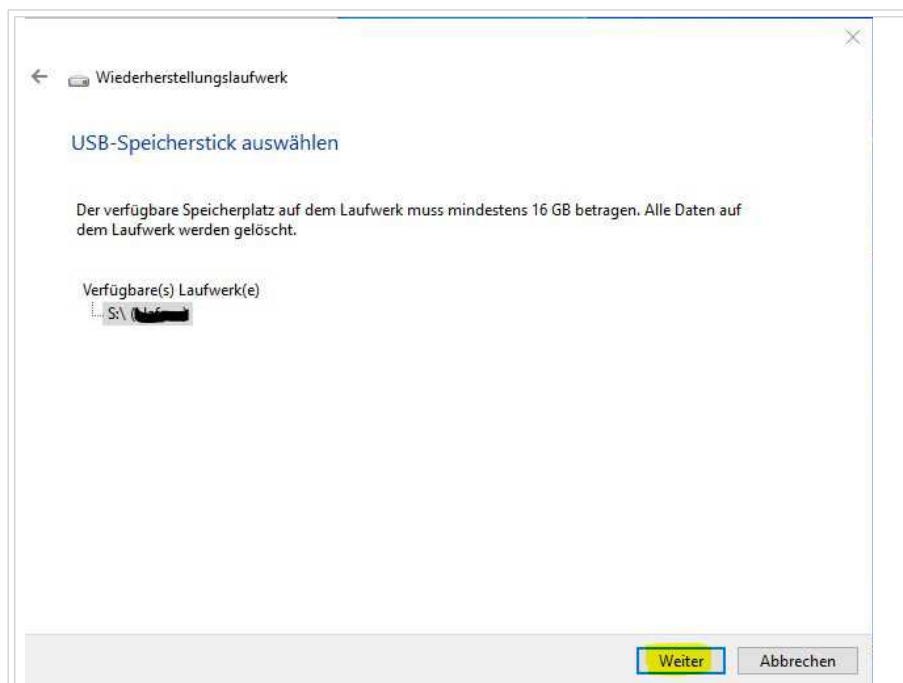


8. Bestätige diese Auswahl und öffne die Auswahl zum Zielmedium

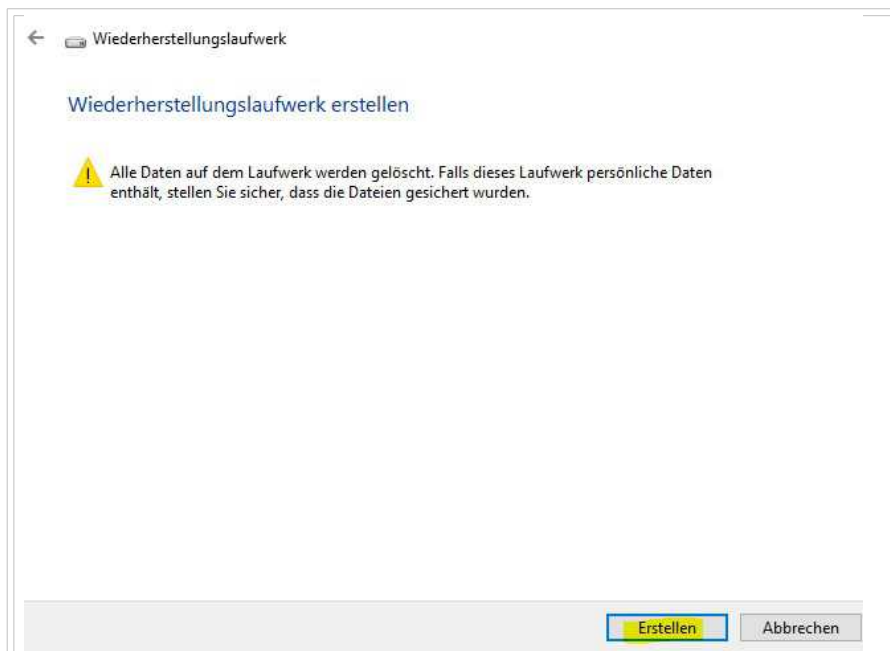
9. Gebe in das Suchfenster „Wiederherstellungslaufwerk“ ein und wählen Sie die App „Wiederherstellungslaufwerk“



10. Wählen Sie einen verfügbaren und geeigneten Speicherstick und bestätigen Sie mit Klick auf Weiter



11. Du erhältst noch einmal eine Warnung, dass alle Daten auf dem Speicherstick verloren gehen. Zum Schluß starte die Erstellung des Wiederherstellungslaufwerkes mit Klick auf Erstellen



12. Die Wiederherstellung aus einem gespeicherten Systemabbild Verfügst du über ein Systemabbild des Computers. Es enthält eine Momentaufnahme mit allen Systemdateien, den installierten Programmen, Einstellungen usw. Bei Problemen kannst du den Rechner auf dieses Systemabbild zurücksetzen und ein beschädigtes System wiederherstellen. Beim Rücksichern eines Systemabbildes gehen aber alle Änderungen, welche nach dem Erstellen der Sicherung vorgenommen wurden sowie die zwischenzeitlich gespeicherten Dateien verloren.
13. Es gibt verschiedene Möglichkeiten zum Zurücklesen des Systemabbildes. Sofern Windows 10 noch läuft, aber Probleme bereitet, klicke auf die Schaltfläche „Start“. Dann öffne das Menü der Schaltfläche „Ein/Aus“ und wähle bei gedrückter Shift-Taste (Großschreibtaste) „Neu starten“. Dies leitet das Booten in die Windows PE-Umgebung ein. Sofern das System nicht mehr bootet, starte das System von einem Reparaturdatenträger, wie oben beschrieben. In der PE-Umgebung führe dann die folgenden Schritte zum Zurücklesen des Systemabbildes aus: Sobald die Seite Optionen auswählen erscheint wähle die Kachel „Problembehandlung“ und auf der Seite Problembehandlung auf die Kachel „Erweiterte Optionen“. Auf der Seite „Erweiterte Optionen“ wähle die Kachel „Systemimage-Wiederherstellung“ und führe die nächsten Schritte aus. Erscheint eine Auswahl des Betriebssystems wähle die Kachel mit dem gewünschten Windows 10. Abschließend durchlaufe die Dialogfelder des Sicherungsassistenten um den Sicherungsdatensatz auszuwählen und das Zurücklesen zu starten. Über die „Weiter“-Schaltfläche blättere durch die Dialogfelder zur Auswahl der Sicherung sowie der Rücksicherungseinstellungen. Im Dialogfeld aus Abbildung xx Vordergrund verwende entweder den letzten gefundenen Sicherungsdatensatz oder markiere das Optionsfeld „Systemabbild auswählen“. Im dann angezeigten Dialogfeld kann mit der Schaltfläche „Erweitert“ auf Netzwerkspeicherorte mit den Sicherungen zugegriffen werden. Sobald du die „Fertigstellen“-Schaltfläche bestätigst, beginnt das Zurückschreiben des Sicherungsdatensatzes auf das Ziellaufwerk. Der Vorgang wird über eine Fortschrittsanzeige angezeigt. Nach der Rücksicherung muss ein Neustart durchgeführt werden, um die zurückgesicherte Windows-Version zu starten.



